

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **11 (1893)**

Heft 124

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{tes} Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2^{tes} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3, étranger: un an fr. 22, 2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille, à Berne. Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Samstag</i> abends. Nach Bedürfniss erscheint das Blatt auch an andern Tagen.	Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abteilung Handel.	Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.	La feuille est expédiée régulièrement <i>le mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.
Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts., per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.		Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts., les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berne, et par les Agences de publicité.	

Inhalt. — Sommaire.

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Ausstellung in Chicago. — Exposition de Chicago.

Amtlicher Teil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Ensuite d'ordonnance rendue ce jour par le président du Tribunal du district du Lac, à Morat, sommation est faite aux détenteurs inconnus des titres ci-après désignés, de les produire au greffe du Tribunal du district du Lac, à Morat, dans les cinq mois dès l'insertion des présentes, faute de quoi l'annulation en sera prononcée, ces titres étant égarés:

- 1^o Récépissé de dépôt d'espèces n^o 2437, délivré par la Banque cantonale fribourgeoise, à Fribourg, au bénéfice de la Cure, à Môtiers (Vuilly);
- 2^o Récépissé de dépôt d'espèces délivré par la Banque cantonale fribourgeoise, à Fribourg, en faveur de Gutknecht, Samuel, dit Zollner, huissier, à Châtres, du capital de fr. 10,000.—;
- 3^o Police d'assurance sur la vie, n^o 21799, contractée entre la société d'assurance «l'Union», à Londres, agence à Berne, et M. le Dr Hans Watelet, avocat, à Morat, le 18 avril 1882, capital 800 Livres sterling soit fr. 20,000.—.

Morat, le 23 mai 1893.

(W. 59^a)

Le greffier: **Max Vacheron.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1893. 19. Mai. Die bisher unter der Firma **Seiler, Fischer & Co** in Wald (S. H. A. B. vom 16. Februar 1886, pag. 97) bestandene Kollektivgesellschaft (Gesellschafter: Jakob und Albert Fischer; Cleophea Seiler-Egli; Lydia, Huldreich, Alfred, Anna, Louise, Emil, Robert, Otto und Ulrich Seiler; Friedrich Abderhalden-Seiler; Friedrich, Emma, Eugen und Anna Abderhalden; Prokurist Jakob Fischer, Sohn) hat sich aufgelöst und es ist diese Firma erloschen.

Jakob Fischer-Spoerry, Julius Honegger-Fischer und Jakob Fischer, Vater, alle drei von und in Wald, haben unter der Firma **Fischer & Co** in Wald eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Mai 1893 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Seiler, Fischer & Co» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Jakob Fischer-Spoerry und Julius Honegger-Fischer und Kommanditär Jakob Fischer, Vater, mit dem Betrage von einhunderttausend Franken. Mech. Bunt- und Weissweberei. Im Jonathal.

19. Mai. Inhaber der Firma **C. J. Neff** in Zürich I ist Carl Josef Neff von Biberach (Württemberg), in Zürich I. Strohhutfabrik. Bahnhofstrasse 84.

20. Mai. Die Firma **Joyce & Co** in Zürich (S. H. A. B. vom 11. Januar 1890, pag. 21); Gesellschafter: Luis Joyce und José Cortinas, Prokurist Jules Fröhlich) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

20. Mai. Die Firma **Mech. Ziegelei & Röhrenfabrik Dynhard** in Winterthur (S. H. A. B. vom 16. Mai 1889, pag. 453) wird hiemit infolge Konkurses über diese Aktiengesellschaft von Amteswegen gelöscht.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Bern.

1893. 20. Mai. Die Firma **J. R. Lindt** in Bern (S. H. A. B. 1883, pag. 222) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Aug. Lindt** in Bern ist Ludwig August Lindt von und in Bern. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma J. R. Lindt. Natur des Geschäftes: Apotheke. Marktgasse 25.

Bureau Biel.

19. Mai. Eduard Schneider, Niklausen sel., von Diessbach, Baumaterialienhändler in Biel, und Karl Kenel, Davids sel., von Schwyz, Kaufmann in Biel, haben unter der Firma **Ed. Schneider & Co** in Biel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche ihren Anfang am 1. Mai 1893 genommen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Eduard Schneider und David Kenel ist Kommanditär mit einer Kommanditsumme von Fr. 20,000. Die Firma erteilt dem Kommanditär Prokura. Natur des Geschäftes: Baumaterialienhandlung und Camionage-Geschäft, Schlachthausstrasse.

20. Mai. Der unter dem Namen **Stadturnverein Biel** im Handelsregister eingetragene Verein mit Sitz in Biel (S. H. A. B. vom 20. Februar 1892, pag. 458) hat in seiner Versammlung vom 25. März 1893 folgende statutarische Aenderung beschlossen: Nach aussen wird der Verein vertreten durch den Präsidenten, den Kassier und den Aktuar und es führen dieselben je zu zweien

die für den Verein verbindliche Kollektivunterschrift. Ferner ist an Stelle des zurückgetretenen Albert Hopfengärtner zum Präsidenten Emil Schmid von Aarburg, Handelsmann, und an Stelle des Hans Wandfluh zum Aktuar Oscar Egli von Wald (Zürich), Schriftsetzer, beide wohnhaft in Biel, gewählt worden. Kassier ist Charles Bähni von Bolligen, Techniker in Biel.

22. Mai. Die Firma **Eugène Alioth** in Biel (S. H. A. B. Nr. 185 vom 30. November 1889, pag. 879) wird hiemit infolge Absterbens des Inhabers gestrichen.

22. Mai. Die Firma **Marro F.** in Biel (S. H. A. B. Nr. 48 vom 5. März 1891, pag. 191) wird infolge Wegzuges des Inhabers hiermit gestrichen.

Bureau Interlaken.

22. Mai. Inhaber der Firma **E. Gsteiger** in Grindelwald ist Emil Gsteiger, allié Baumann, von und in Grindelwald. Natur des Geschäftes: Bahnhofrestaurant und Pension.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

22. Mai. Inhaber der Firma **U. Salzmann** in Langnau ist Ulrich Salzmann von Eggwil, wohnhaft in Langnau. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Handlung mit Mehl und Futtermittel in gros und en détail.

Bureau Laufen.

12. Mai. Die Firma **Alphons Haas** in Laufen (S. H. A. B. Nr. 37 vom 16. Februar 1893, pag. 150) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau Wangen.

18. Mai. Unter der Firma **Käsergenossenschaft von Röthenbach** hat sich mit Sitz in Röthenbach bei Herzogenbuchsee eine Genossenschaft gebildet, welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch zur Gewinnung von Molkereiprodukten bezweckt, sei dies durch Selbstbetrieb einer Käseerei etc. oder durch den Verkauf an einen Uebernehmer. Die Statuten datieren vom 8. Dezember 1892. Mitglieder der Genossenschaft sind zunächst die Aktionäre der früheren Aktienkäseerei Röthenbach, welche die Genossenschaftstatuten unterzeichnen. Ueberdies kann Mitglied der Genossenschaft werden jeder ehrenfähige Bewohner des Dorfes Röthenbach und Umgebung, der von der Hauptversammlung aufgenommen wird und das Statut oder eine darauf Bezug habende Beitrittsklärung unterzeichnet. Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Der Austritt aus der Genossenschaft ist nur Mitgliedern gestattet, welche ihr Domizil in Röthenbach aufgeben und ist derselbe an eine dreimonatliche Kündigungsfrist vor Ablauf eines Rechnungsjahres gebunden. Im übrigen kann der Austritt nur erfolgen am Ende der in den Statuten festgesetzten zehnjährigen Dauer des Genossenschaftsvertrages. Das zur Erreichung des Genossenschaftszweckes beim Beginn der Tätigkeit der Genossenschaft oder in einem spätem Zeitpunkt erforderliche Kapital wird beschafft durch Beiträge der Mitglieder und, soweit notwendig, durch Darlehen. Die von den Mitgliedern einzuzahlenden Summen werden in Stammanteile von je Fr. 50 zerlegt. Die Kosten für Bauten, Betriebseinrichtungen, Abbezahlung von Schulden etc., welche eine Erhöhung des Stammkapitals notwendig machen und von der Genossenschaft beschlossen werden, sind von den Mitgliedern in jährlichen Beiträgen zu leisten. Die Uebernahme der Stammanteile richtet sich nach dem Flächeninhalt des Kulturlandes, welches jeder Genossenschafter besitzt und zwar in der Weise, dass auf je sechs Jucharten gleich 216 Aren ein Stammanteil berechnet und dass Bruchteile über drei Jucharten gleich 108 Aren ebenfalls für einen Stammanteil beigezogen werden. Jedes Mitglied hat mindestens einen Stammanteil zu übernehmen. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung und der Vorstand. Der letztere besteht aus dem Präsidenten (Hüttenmeister), dem Kassier, welcher zugleich Stellvertreter des Präsidenten ist, drei Beisitzern (wunderer die zwei Milchfeker) und dem Sekretär. Der Vorstand, mit Ausnahme der Beisitzer, wird von der Hauptversammlung gewählt. Die Beisitzer wählen die Hauptversammlung im Verein mit den sog. Gastbauern, welche nicht Genossenschafter sind. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und Präsident und Sekretär führen kollektiv zeichnend die verbindliche Unterschrift für sie. Gegenwärtig ist Präsident Peter Gränicher, Gutsbesitzer und Speisewirt in Röthenbach, und Sekretär Jakob Minder, Lehrer dasselbst. Ein allfälliger Reingewinn wird pro rata der Milchlieferungen verteilt. Bei einer Auflösung und Liquidation der Genossenschaft erfolgt die Verteilung des Vermögens nach Stammanteilen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R.

19. Mai. Unter der Firma **Käsergenossenschaft Wolfsberg-Walden** besteht mit Sitz in Wolfsberg (Bern) eine Genossenschaft, welche die möglichst vorteilhafte Verwertung der Milch ihrer Mitglieder durch den Selbstbetrieb ihrer Käseerei oder durch Verkauf an einen Uebernehmer zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 29. Januar 1893 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt, sie beginnt mit der Eintragung ins Handelsregister. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahme der Hauptversammlung und Unterzeichnung der Statuten oder einer auf dieselben bezüglichen Beitrittsklärung, sowie Entrichtung eines vom Vorstand der Genossenschaft zu bestimmenden Eintrittsgeldes. Der Austritt kann nur am Schlusse einer Sommerrechnungsperiode und zwar nach einer vorausgegangenen dreimonatlichen Kündigung erfolgen. Des Weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Todes, Aufgabe der Landwirtschaft, Wegzuges und Ausschluss durch die Hauptversammlung. Die Jahresbeiträge bestimmt jeweilen die Hauptversammlung nach Massgabe des Bedürfnisses. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder, sofern das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht, persönlich und solidarisch. Der aus der jeweiligen Bilanz, nach Abzug der Verwaltungskosten, allfälliger Verluste und der erforderlichen Abschreibungen, sich ergebende Reingewinn wird unter die Genossenschafter im Verhältnis der von ihnen gelieferten Milch verteilt. Allfällige Streitigkeiten werden durch ein Schiedsgericht erledigt. Die Organe der Genossenschaft

20 mai 1893, 10 h. a.
No 6419.

A. Ruffin, négociant,
Paris (France).



ABRASTOL

Produit antiseptique contre les fermentations du vin.

20 mai 1893, 10 h. a.
No 6420.

A. Ruffin, négociant,
Paris (France).



ASAPROL

Produits chimiques, pharmaceutiques et de parfumerie.

20 mai 1893, 8 h. a.
No 6421.

Strohl, Schwartz & Co, fabricants,
Bâle (Suisse).



Echevettes de cordonnets et filés de chappe (bourse de soie).

20. Mai 1893, 8 Uhr a.
No 6422.

H. Specker's Wwe, Fabrikantin,
Zürich (Schweiz).



**Chirurgische Gummiwaren und Gummikurzwaren,
sowie Kautschukstoffe und Kautschukwaren.**

20 mai 1893, 2 h. p.
No 6423.

Henri Vidoudez, fabricant,
Ste-Croix (Suisse).



Boîtes à musique à cylindres interchangeables.

22. Mai 1893, 9 Uhr a.
No 6424.

Doering & Co, Fabrikanten,
Frankfurt a. M. (Deutschland).



Zahn-Crème.

23 mai 1893, 11 h. a.
No 6425.

C. Horn, médecin-dentiste,
Genève (Suisse).



Eau dentifrice.

22. Mai 1893, 8 Uhr a.
No 6426.

Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln, A-G.,
Kempththal (Schweiz).



Nahrungs- und Genussmittel.

Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

Weltausstellung in Chicago.

Ein von Chicago datiertes Telegramm unseres schweizerischen Gesandten in Washington, Herrn von Claparède, teilt uns mit, dass der in der Presse berichtete Zwischenfall in der schweizerischen Ausstellung geregelt sei.

Der kommerzielle Privatagent Nemitz ist wegen dem reglementswidrigen Verkauf einer Broche mit einer Geldbusse belegt worden.

Exposition à Chicago.

Un télégramme de notre ministre à Washington, M. de Claparède, daté de Chicago, nous informe que l'incident survenu à l'exposition suisse et dont il a été question dans la presse, est terminé.

Une amende légère a été infligée à l'agent commercial particulier Nemitz, pour avoir vendu une broche en contravention au règlement douanier.

Insertionspreis: je halbe Spaltenbreite 30 Cts., die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion: 30 cts. la petite ligne, 50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

Gotthardbahn.

Einladung zur Generalversammlung.

Die Herren Aktionäre der Gotthardbahn, beziehungsweise die h. Regierungen der Schweizer Kantone, welche sich zur Verabreichung von Subventionen für die Gotthardbahnunternehmung verpflichtet haben, werden ammit zu der einundzwanzigsten ordentlichen Generalversammlung, welche Samstag, den 24. Juni l. Js., Vormittags 10 Uhr, im Grossrathssaale in Luzern stattfinden wird, eingeladen.

Die Verhandlungsgegenstände sind:

- 1) Abnahme des einundzwanzigsten Geschäftsberichtes der Direktion und des Verwaltungsrates, sowie der Jahresrechnungen und der Bilanz für das Jahr 1892.
2) Festsetzung der für das Jahr 1892 zu bezahlenden Dividende.
3) Erneuerungswahl für die im Austritte befindlichen Mitglieder des Verwaltungsrates, Herren Rechtsanwalt A. Salomonsohn, Mitglied des Verwaltungsrates der Diskontogesellschaft, in Berlin; H. Dietler, Vizepräsident der Direktion, in Luzern; Freiherr Eduard von Oppenheim in Köln; Kommandeur Brambilla, Senator des Königreiches Italien, in Mailand; R. Geigy-Merian, Ersatzmann der Direktion, in Basel; Ingenieur Pietro Tortorolo in Genua; Ingenieur Cl. Maraini in Rom (Amtsdauer bis 1899), und Ersatzwahl für den verstorbenen Herrn Geheimrat Gerson von Bleichröder in Berlin (Amtsdauer bis 1895).
4) Wahl von drei Mitgliedern und drei Suppleanten der Rechnungsprüfungskommission.

Die Aktionäre, welche der Versammlung beiwohnen, oder sich durch andere Aktionäre in derselben vertreten lassen wollen, haben ihre Aktientitel entweder wenigstens zwei Tage vor dem Versammlungstage bei der Hauptkasse der Gesellschaft in Luzern oder wenigstens sechs Tage vor dem Versammlungstage bei den unten erwähnten Zahlstellen der Gotthardbahn oder bei der Deutschen Effekten- und Wechselbank in Frankfurt a/M. und sonstigen von der Direktion zu genehmigenden Bankhäusern niederzulegen, und erhalten dagegen Eintrittskarten zur Generalversammlung.

Die Eintrittskarten berechtigen zur freien Fahrt in Klasse II und III der Züge der Gotthardbahn nach Luzern am 23. und 24. Juni, an letzterem Tage jedoch nur in den vormittags in Luzern ankommenden Zügen. Am Schlusse der Generalversammlung werden den Aktionären Freibillette für die Rückfahrt, gültig den 24. und 25. Juni, verabfolgt.

Den Tit. Regierungen der subventionierenden Kantone werden wir ihre Stimmkarten zukommen lassen.

Die unter Ziffer 1 und 2 der Traktanden erwähnte Vorlage wird den Tit. Regierungen der subventionierenden Kantone direkt zugestellt werden und den Aktionären vom 16. Juni ds. Js. an in deutscher und französischer Ausgabe bei den Zahlstellen der Gotthardbahn, nämlich der Hauptkasse der Gesellschaft in Luzern, bei der Schweizer Kreditanstalt in Zürich, der Basler Handelsbank und den Bankhäusern Zahn & Cie und R. Kaufmann & Cie in Basel, der Berner Handelsbank in Bern, der Aarg. Bank in Aarau, der Bank in Winterthur, der Bank in Schaffhausen, der Banca cantonale ticinese in Bellinzona, der Banca della Svizzera Italiana in Lugano, dem Bankhause Pury & Cie in Neuenburg, dem Bankhause Lombard, Odier & Cie in Genf; ferner bei der Direktion der Disconto-Gesellschaft in Berlin, dem Bankhause S. Oppenheim jun. & Cie und dem A. Schaaffhausen'schen Bankverein in Köln, dem Bankhause M. A. von Rothschild & Söhne und der Filiale der Bank für Handel und Industrie in Frankfurt a. M., endlich bei der Nationalbank des Königreiches Italien in Rom, Florenz, Turin, Genua, Mailand, Venedig, Neapel und Livorno zur Verfügung stehen. (M 7992 Z)

Luzern, den 20. Mai 1893.

Namens des Verwaltungsrathes der Gotthardbahn,

Der Präsident: J. J. Schuster-Burekhardt.

(819*)

Der Sekretär: Schweizer.

Aktiengesellschaft

der von Moos'schen Eisenwerke Luzern.

Die Aktionäre der Emission vom 22. April 1891 werden hiermit aufgefordert, auf ihre Interimsaktien Nr. 2001-3000 die dritte Rate-Einzahlung von Fr. 200 nebst Fr. 25 Agiotrefinis, zusammen Fr. 225 per Aktie, den 30. Juni 1893 an unsere Gesellschaftskasse (Kasernenplatz Nr. 1 in Luzern) unter Vorweisung der Interimstitel zu leisten.

Verspätete Einzahlungen werden nach §§ 5-7 der Statuten behandelt. Gleichzeitig stellen wir es diesen Aktionären frei, auf den 30. Juni 1893 den ganzen Rest des noch ausstehenden Aktienkapitals nebst Agio, einschliesslich obgenannter Rate, zusammen Fr. 675, an unsere Kasse einzuzahlen. In diesem Falle würden wir die Interimsaktien gegen definitive Aktientitel austauschen.

Diejenigen Aktionäre, welche von diesem Anerbieten Gebrauch machen wollen, respektive ihre Aktien auf genannten Termin vollständig einzuzahlen wünschen, sind gebeten, uns hievon bis den 20. Juni Anmeldung zu machen.

Luzern, den 25. Mai 1893.

Aktiengesellschaft der von Moos'schen Eisenwerke, Luzern.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Ludwig von Moos.

(821*)

Beneficium inventarii.

Die Erben des letztihin verstorbenen Joh. Jos. Grubenmann, Bäcker im Sternen, beim Weissbad, haben die Rechtswohlthat des Inventars nachgesucht und erhalten.

Es werden demnach dessen Gläubiger und Schuldner aufgefordert, erstere ihre Rechnungen über Ansprachen und letztere ihre Schuldverbindlichkeiten innert Monatsfrist a dato bei unterzogener Amtsstelle schriftlich und portofrei einzugeben, ansonst die Gläubiger die laut Art. 2 des Erbgesetzes entstehenden Rechtsnachteile sich selbst zuzuschreiben, die Schuldner aber rechtliche Belangung und Strafe zu gewärtigen hätten.

Appenzell, den 24. Mai 1893.

Im Auftrage:

Die Landeskantlei.

(820)

Stadt Zürich.

3 1/2 % Anleihen von Fr. 25,000,000 vom 30. November 1889.

Verzinsung der Obligationen.

Die am 31. Mai fälligen Semestercoupons der Obligationen des genannten Anleihe der Stadt Zürich werden vom Verfalltage an mit Fr. 17. 50 Cts. gleich R.-M. 14. 15 Pf. an folgenden Zahlstellen in den bei jeder derselben üblichen Geschäftsstunden spesenfrei eingelöst:

- Zürich: Stadtkasse (früher Centralverwaltung) und Kreiseinnehmereien. Schweizerische Kreditanstalt. Aktiengesellschaft Leu & Co. Kantonbank von Bern.
Bern: Basler Bankverein.
Basel: Basler Handelsbank.
St. Gallen: St. Galler Kantonbank.
Glarus: Bank in Glarus.
Genf: Union Financière de Genève. Banque de Paris et des Pays-Bas.
Berlin: Direktion der Disconto-Gesellschaft. Deutsche Bank. Berliner Handels-Gesellschaft. Bank für Handel und Industrie.
Frankfurt a/M.: Herren M. A. von Rothschild & Söhne, Filiale der Bank für Handel und Industrie.
Darmstadt: Bank für Handel und Industrie.

Auslosung von Obligationen.

Bei der vierten Auslosung, welche am 19. Mai d. J. stattgefunden hat, sind zur Rückzahlung auf 30. November 1893 ausgelost worden:

- Serie Nr. 378 Obligationen Nr. 3,701-3,800
» Nr. 52 » Nr. 5,401-5,200
» Nr. 137 » Nr. 13,601-13,700

deren Verzinsung mit obigem Rückzahlungstermin aufhört. Von den im Jahre 1892 ausgelosten Obligationen dieses Anleihe sind bis jetzt noch nicht eingelöst: (OF 7039)

Von Serie 159 Obligationen Nr. 15,818 bis 15,823; 15,842 bis 15,848; 15,876 bis 15,877; von Serie 234 Obligationen Nr. 23,366; 23,370; 23,371.

Zürich, den 20. Mai 1893.

Der Finanzvorstand der Stadt Zürich:

El. Hasler, Stadtrat.

Berner Handelsbank.

Die Dividende pro 1892 wird vom 10. Juni l. J. an mit Fr. 8 pro Aktie gegen Ablieferung des Coupons pro 31. März 1893 und gegen Vorweisung der Aktientitel behufs Abstempelung auf Fr. 200 bei folgenden Stellen ausbezahlt:

- in Bern: bei der Bank selbst.
» Basel: » Basler Handelsbank.
» Biel: » den Herren Paul Blösch & Co.
» St. Gallen: » Herrn J. V. Grob,
» Zofingen: » der Bank in Zofingen,
» Zürich: » Schweiz. Kreditanstalt. (H 5053 Y)

Bern, den 24. Mai 1893.

(817)*

Berner Handelsbank.

Zürcher Bankverein.

(10 Millionen einbezahltes Aktienkapital.)

- Eröffnung von Konto-Korrent-Krediten mit und ohne Hinterlage.
Gewährung von Darlehen gegen Faustpfand, Bürgschaft und Grundversicherung.
Diskontierung und Inkasso von Wechseln auf die Schweiz und das Ausland. (OF 6875)
Ausführung von Aufträgen an den Börsen des In- und Auslandes.
Annahme von Geldern gegen Obligationen, Einlagehefte und Kassascheine.

(298)

Die Direktion.

Dr. Andrea Censi, Fürsprech, Lugano.

(821*) Advokatur, Inkasso und Notariat. (H 257 Lg)
Amtlich gestellte, hypothekarische Kautions Fr. 5700. — Korrespondenz in deutscher, französischer und italienischer Sprache.

Eine Münchener Brauerei

sucht für den Vertrieb ihrer vorzüglich eingebrauten Exportbiere leistungsfähige, gut eingeführte (818*)

Vertreter.

Offerten unter H 9962 an Rudolf Mosse, München, erbeten.



Neu. Zeitstempel mit Uhr!

Prospekte gratis.

Anerkannt beste Kautschuk- und Metall-Stempel, Numereure, Perforateure, Plombenzangen etc. etc. (139)

C. Ed. Döhltsch, Zürich.